



Dr. Wolff bei seiner Ansprache an die SSF-Alte Herren

„Alte Kanonen“ - jünge Schwimmerherren

Altherrentreffen der Schwimmsportfreunde Bonn im Viktoriabad

Das Bassin des Bonner Viktoriabades faßt 450 000 Liter Wasser. Frage: Wenn plötzlich an die 8000 Pfund Lebendgewicht in das Wasser tauchen, läuft das Bassin dann über?

Wir haben nur festgestellt, daß sich der Wasserspiegel gewaltig gehoben hat, als sich die „alten Kanonen“ der Schwimmsportfreunde Bonn — etwa 50 an der Zahl — anlässlich ihres ersten gemeinsamen Altherrentreffens im Wasser wie die Jungen tummelten, als sie von den Brettern die kühnsten Sprünge wagten und sich beim Wasserballspiel nach Herzenslust austobten. Wenn auch die meisten von ihnen, einst Größen im Bonner und deutschen Schwimmsport, schlank und sportgestählt, inzwischen ein wenig übertrieben „supervollschlank“ — darum auch das Steigen des Wasserspiegels — geworden sind, so waren sie dennoch alle genau so schwimmsportbegeistert wie ehedem. Da „flitzte“ Dr. Wolff, vor Jahrzehnten deutscher Meister über 200 Meter Brust, über die Bahn, an seiner Seite Helmut Haab, der Kampfspielsieger von 1922 und 1934 über 200 Meter Brust und Rücken

sowie zwölfjähriger Sieger von Altherren-Meisterschaften. Da warf Walter Napp, der einmal der Wasserball-Nationalmannschaft angehörte, die Bälle zielsicher zwischen die Pfosten. Da schwamm der einzige noch lebende Gründer der Schwimmsportfreunde, der 70jährige Ernst Hittorf, seine Runden. Viele alte und liebe Bekannte sah man wieder, manchen zum ersten Male nach langer Zeit: Heinz Bernards, den Nordseemeister, Bert Brünker, eine der besten Stützen der SSF-Staffeln und der Wasserballmannschaft, die drei Kunstspringer Franz Fortmüller, Emil Schemuth aus der bekannten Kunstspringerfamilie Schemuth, sowie Franz Frömbgen. Ferner den Gaumeister im Rückenschwimmen 1924, Josef Heinemann und all die anderen, von denen man einst sprach und die Zeitungen schrieben und deren Leistungen in der Erinnerung fortleben, die man später bei einem Wiedersehenschoppen in gemütlicher Runde auffrischte.